



Nieparser

Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 27

Freitag, den 9. August 2019

Nummer 08



Foto: pixabay.com

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Groß Kordshagen, Lüssow, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

| Gemeinde | Bürgermeister | Telefonnummer | Ort der Sprechstunde | Sprechzeit |
|-----------------|---------------------------------|--|---|---|
| Niepars | Frau Bärbel Schilling | 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de | nach Vereinbarung | nach Vereinbarung |
| Pantelitz | Herr Fred Schulz-Weingarten | 038321 790072 E-Mail: buergemeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de twitter.com/pantelitz | Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz | nach Vereinbarung |
| Groß Kordshagen | Herr Siegfried Krüger | 038231 3359 0171 4178836 E-Mail: krueger-flemendorf@t-online.de | 1. Dienstag im Monat Sportplatz/Umkleideräume Groß Kordshagen 3. Dienstag im Monat Pfarrhaus Flemendorf | 18:00 bis 18:30 Uhr |
| Lüssow | Herr Thomas Kamphues | 0176 81725296 E-Mail: buergemeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de | Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf | jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 bis 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung |
| Steinhagen | Herr Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp | 0151 53241886 | Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 63 b, 18442 Steinhagen | zunächst nach Vereinbarung |
| Jakobsdorf | Frau Iris Basinski | 038327 60323 | Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf | nach Vereinbarung |
| Wendorf | Herr Heinz-Werner Jennek | 03831 497057 | Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen | nach Vereinbarung |
| Zarrendorf | Herr Christian Röver | 038327 694064 0172 2863329 E-Mail: buergemeister.roever@gmail.com | Gemeindehaus Bahnhofstraße 32 b, 18510 Zarrendorf | nach Vereinbarung |

Stand: 01.07.2019

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24

BIC: BYLADEM1001

Bank: Deutsche Kreditbank

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

**Behördennummer für Verwaltungsfragen aller Art -
Telefon-Nr.: 115**

E-Mail: amt-niepars@t-online.de Vorwahl: 038321
Homepage: www.amt-niepars.de
Fax: Hauptamt und Kämmerei 661-61
 Bauamt: 661-63
 Ordnungsamt: 661-28
Amtsvorsteherin: Frau Iris Basinski 661-10
Leitender: Herr P. Forchhammer 661-10
Verwaltungsbeamter:

Hauptamt und Kämmerei

Leiter Herr A. Wipki 661-51
Zentrale Dienste/Hauptamt
Vertragsmanagement
SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit Frau A. Gräming 661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/ Archiv für standesamtliche Unterlagen Herr S. Westphal 661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen Frau I. Holst 661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung Frau K. Papke 661-11
 Frau A. Schmidt 661-12
SB Kindereinrichtungen/ Schulen/ Lehrlingsausbildung Frau M. Knoop 661-15

| | | |
|---|------------------------|--------|
| SB Gebäudemanagement/ Jugend- und Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen/ Demokratie Leben | Frau J. Burmeister | 661-37 |
| Leiterin Finanzen Finanzmanagement | Frau A. Nickel | 661-20 |
| Kassenleiterin | Frau I. Kühl | 661-21 |
| SB Kasse | Frau J. Harder | 661-23 |
| SB Steuern/Vollstreckung | Herr D. Radke | 661-25 |
| SB Gewerbesteuern | Frau A. Schmidt | 661-12 |
| SB Vollstreckung | Frau P. Holzmann | 661-24 |
| SB Geschäftsbuchhaltung/ Jahresabschlüsse | Frau I. Gladrow | 661-22 |
| SB Geschäftsbuchhaltung/ Kosten-/ Leistungsrechnung | Frau S. Prochnow | 661-29 |
| SB Geschäftsbuchhaltung | Frau H. Orlowski | 661-52 |
| SB Haushaltsplanung/ Inventur/Begrüßungsgeld | Frau F. Heinig | 661-53 |
| SB Finanzen/ Jahresabschlüsse | Frau M. Hildebrandt | 661-54 |

Bau- und Ordnungsamt

| | | |
|--|---|----------------------------|
| Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung | Frau S. Lüsich | 661-40 |
| SB Planungsrecht/ Förderprojekte/ Bauangelegenheiten | Frau G. Eckardt | 661-41 |
| SB Liegenschaften/ Friedhöfe | Frau S. Mann | 661-45 |
| SB Beiträge/Gebühren | Herr L. Broschatt | 661-42 |
| SB Wasser/Boden | Herr T. Harten | 661-46 |
| SB Gebäudemanagement/ Fördermittelwesen | Herr A. Kutschke | 661-43 |
| Leiter/in Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter | Herr L. Zimmer Frau C. Mainka-Kienast | 661-30 |
| SB Meldewesen | Frau B. Koch | 661-35 |
| SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei/Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere | Frau V. Stiller | 661-31 |
| SB Wohngeld/Soziales Administrator | Herr R. Möller | 661-36 |
| SB Ordnungswidrigkeiten Hausmeister/Amtsarbeiter | Herr T. Harten Herr G. Hoffmann | 661-46 0157 58179752 |
| Bauhof Niepars | Frau Breitsprecher | 0171 4235883 |

Stand Juli 2019

Bekanntmachung Amtsausschusssitzung

Die konstituierende Amtsausschusssitzungen des Amtes Niepars findet am **12.08.2019 um 19:00 Uhr** im großen Sitzungssaal des Amtes Niepars, Gartenstraße 69b in 18442 Niepars statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung ist auf der Homepage des Amtes Niepars (www.amt-niepars.de) im Rats- und Informationssystem veröffentlicht.

Anja Schmidt
SB Hauptamt

Gemeindefusion der Gemeinden Niepars, Kummerow und Neu Bartelshagen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit Ablauf des 26. Mai 2019 ist die Gemeindefusion der Gemeinden Niepars, Kummerow und Neu Bartelshagen rechtswirksam. Dies bedeutet, dass alle Ortsteile der ehemaligen Gemeinden Niepars, Kummerow und Neu Bartelshagen fortan zur Gemeinde Niepars gehören.

Diese Gemeindefusion bringt auch Pflichten für Sie als Bürger mit sich. Diese bestehen darin, dass Sie sich als Bürger der ehemaligen Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen, im Einwohnermeldeamt des Amtes Niepars (Gartenstraße 69b, 18442 Niepars), ummelden müssen. Ebenfalls trifft dies auf Bürger der ehemaligen Gemeinde Niepars zu, die eine neue Hausnummer erhalten haben (bspw. in der Transitstraße).

Die Ummeldung und Änderung des Personalausweises sind kostenfrei.

Sollten Sie zusätzlich Eigentümer eines KFZ sein, sind Sie dazu verpflichtet, die KFZ-Zulassung in der Zulassungsstelle des Landkreises Vorpommern-Rügen (Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund) ändern zu lassen.

Die Änderung der KFZ-Zulassung ist im Zuge der Gemeindefusion für Sie bis zum 26. November 2019 kostenfrei.

Laurent Broschatt

SB Bauamt

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Kummerow

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow hat in ihrer Sitzung am 16.05.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Kummerow stimmt der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 4.187,15 € für die Reduzierung des Jahresfehlbetrages 2013 zu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 98-19/19

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2013 vom 27.02.2019 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2013. Der Jahresabschluss 2013 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von **494.591,87 €** bei einer Bilanzsumme von **885.798,65 €** und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von **-36.242,86 €** festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 99-19/19

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 100-19/19

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Umbenennung der Schulstraße in Kummerow in **-bleibt-** und damit verbunden die Änderung der Hausnummern.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Änderungen der Hausnummern für die Transitstraße.

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt, dass die Umbenennung der Schulstraße nicht vorgenommen wird.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 101-19/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt eine Personalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 102-19/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow erteilt zu einem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 103-19/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Verwendung der Zuweisung des Landkreises Vorpommern-Rügen aus dem ehemaligen Betreuungsgeld 2017

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 104-19/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Verwendung der Zuweisung des Landkreises Vorpommern-Rügen aus dem ehemaligen Betreuungsgeld 2016 neu.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 105-19/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 15.07.2019

**Im Auftrag
gez. A. Schmidt**

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- Lassentin - Bauplatz ca. 1300 qm
- Niepars - Grundstück 852 qm gelegen an der Gartenstraße

Verpachtungen:

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5800 qm

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- Niepars - Grundstück 1710 qm gelegen an der Gartenstraße
- Grundstück mit 1845 qm gelegen an der Gartenstraße mit abrisssreifen Wohngebäude
- Steinhagen - Grundstück 586 qm mit Wohnhaus, voll erschlossen, Gelegen an der Dorfstraße in Steinhagen
- Negast - Die Evangelische Kirchengemeinde Steinhagen bietet mehrere Baugrundstücke im Erbbaurecht in Negast, Wendorfer Weg, ca. 800 m², jährlicher Erbbauzins 1,85 €/m² an: Pommersches Kirchenkreisamt, Herr Burmester, Tel.: 03834/554776, E-Mail: burmester@pek.de

Gewerbegebiete

voll erschlossen - **20,00 €/qm**

Groß Lüdershagen/
Lüssow

Langendorf 3063 qm und 5858 qm **15,00 €/qm**

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften
Tel.: 038321 66145, E-Mail: amt-niepars@t-online.de
oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen. Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse:

Telefon:

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | |

Kurze Ortsangabe:

E-Mail: amt-niepars@t-online.de

Unterschrift



Liebe Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Jakobsdorf,

heute möchte ich mich an Sie wenden, um einige aktuelle Informationen unserer Gemeinde bekannt zu geben. Am 26.06.2019 fand die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf statt. Zum 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin wurde Herr Norbert Bähr gewählt, zum 2. Stellvertreter Frau Karin Ramin. Im Haupt- und Finanzausschuss werden Herr Thomas Kasten, Frau Beatrix Hegenkötter, Herr Thomas Arndt und die sachkundigen Bürger Frau Veronika Packebusch und Herr Herbert Burmeister arbeiten. Alle Gemeindevertreter verpflichteten sich, ihre Aufgaben im Sinne der Gemeinde ernst zu nehmen und unsere Gemeinde zum Wohl aller Bürger voran zu bringen.

Das Dorffest in Jakobsdorf, war Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer, wieder ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön dafür. Über die Grenzen der Gemeinde ist das Endinger Parkkonzert bekannt. Auch in diesem Jahr waren viele hunderte Besucher gekommen, um die Darbietungen des Orchesters und der Solisten des Theaters Vorpommern zu genießen. Der Endinger Park sorgte für die idyllische Umrahmung. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter des Bauhofes und alle anderen fleißigen Helfer aus anderen Gemeinden, die schon tagelang mit der Vorbereitung des Geländes zu tun hatten.

Für den August stehen noch zwei weitere Veranstaltungen auf dem Plan, das Dorffest in Berthke am **10.08.2019** und der Gemeindeausflug am **24.08.2019**.

Da wir zur Durchführung des Gemeinde Ausfluges eine Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen erreichen müssen, wende ich mich auch an die Bürger der Nachbargemeinden, die Interesse haben an dem Tagesausflug teilzunehmen. Eine 2-stündige Schiffsrundfahrt entlang des Salzhaffs mit einem leckeren Barbecue und ein anschließender Besuch von Karl's Erlebnis-hof Rövershagen stehen in diesem Jahr auf dem Programm. Die Kosten betragen 63,00 Euro pro Person.

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Giese ab dem 5. August unter den Telefonnummern **038327 60712 oder unter 038327 699377**.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme, um die Veranstaltung auch in den kommenden Jahren wieder durchführen zu können.

Ihre Bürgermeisterin

Iris Basinski

Spurensuche vor Ort

Wieder haben wir für den August eine Geschichte aus dem Projekt „Spurensuche vor Ort“ vorbereitet:

Demokratie
Leben!

Glückliche Großmutter in Pantelitz

„Ich habe immer viel gearbeitet“, sagt Gisela Kämpke aus Pantelitz. Der kleinen Frau mit den wachen Augen sieht man ihre 85 Jahre nicht an. Vielleicht liegt das auch an ihren sechs Kindern, vierzehn Enkelkindern, zehn Urenkeln und zwei Ururenkeln. Sie alle wohnen in der Nähe und sie fühlt sich sehr umsorgt und geborgen.

Jeden Dienstag und Mittwoch sitzt sie mit fünfzehn anderen Seniorinnen und Senioren im Gemeindezentrum beim liebevoll zubereiteten Frühstück oder an der Kaffeetafel. „Je älter ich werde, um so stärker wird die Sehnsucht nach dem Wetter in Königsberg. Da gab es klirrend kalte Winter und trockene Sommer“, sagt sie. Das war ihre Heimat bis zum zwölften Lebensjahr. Da gewesen sei sie aber nie wieder. Denn das Königsberg, was sie kennt, gäbe es nicht mehr. Sie kann sich an alles noch lebendig erinnern. An das große Warenhaus am Kaiser- Wilhelm-Platz, wo man mit dem Fahrstuhl über mehrere Etagen fahren konnte. Oder an die Straßenbahn, mit der sie immer durch die Stadt zur Oma gefahren sind. Als das Mädchen nach dem ersten Bombenangriff auf Königsberg mal wieder in der Stadt war, um die Oma zu besuchen, hat sie nichts wiedererkannt. Und als die Mutter mit den fünf Kindern nach dem zweiten Bombenangriff 1944 Richtung Westen aufbrechen musste, konnten sie die bei-

den Großmütter nicht mitnehmen. „Sie sind später verhungert“, sagt Gisela Kämpke traurig.

Sie erinnert sich, wie sie zu Fuß über den Acker gelaufen sind, manchmal haben Bauern sie mit dem Planwagen ein Stück mitgenommen, in den Orten sah sie aufgehängte Menschen mit einem Schild um den Hals und dachte damals, es wären Puppen. Sie haben abwechselnd den dreijährigen Bruder geschleppt und sind über's vereiste Haff bis nach Pillau gekommen. „Meine Mutter hat immer darauf geachtet, dass wir nicht getrennt werden. Nicht bei den Bombenangriffen im Bunker, nicht im Treck und auch nicht, als wir aufs Schiff kamen. Sie hat uns immer durchgezählt und ohne ihre Kinder ging sie nicht“, erzählt sie weiter.

In Pillau hätten sie lange auf ein Schiff gewartet, das letzte war voll. Im Nachhinein waren sie glücklich, dass sie nicht an Bord gewesen sind. Das Schiff war gesunken. Sie erinnert sich an eine ewig lange Wartezeit, die Front kam ganz dicht. „Wenn Schönwetter war, kamen sie mit Flugzeugen, wenn nicht, dann schossen sie mit der Flak.“ Sie hat gesehen, wie die Leichen in Bettgestellen aufgestapelt worden. Dann kam endlich ein Schiff, die „Walter Rau“ und hat sie mitgenommen. „Ich habe heute noch Angst vor Wasser, ich bin immer unter Deck gegangen und dachte, da geht es schneller, wenn wir untergehen.“ In Ueckermünde sind sie angekommen und ein kleineres Schiff brachte sie nach Binz. Ganz verlaust und verdreckt. Waschen konnten sie sich auf der

Reise nicht. Dort habe man sie in den Sommerhäusern einquartiert. Die hatten keine Heizung. Es war der kalte Winter 1945. Heimlich seien sie in den Wald gegangen und haben Holz geholt, um die Eisenöfen zu befeuern, die man ihnen in die Räume gestellt hat. Später dann haben sie sich von Beeren und Bucheckern ernährt. „Wir hatten immer viel Hunger, einmal drei Tage nichts zu essen, und als wir nach Kriegsende zum Bauern nach Zissow geschickt wurden, sagte man uns: „Geht dorthin, wo ihr hergekommen seid.“

Leicht haben sie es nicht gehabt. Sie seien ja keine Bauern gewesen, sagt Gisela Kämpke. Und hatten keine Ahnung, wie man ein Feld bestellt. „Deshalb konnten wir nur helfen und bekamen einen Hungerlohn.“ Aber der Vater kehrte aus der Gefangenschaft zurück und die Familie war wieder komplett. „Ich wollte gern Friseurin in Stralsund werden, und ich wär auch gleich genommen worden, aber das scheiterte an den Verkehrsbedingungen von und nach Stralsund. Dann war ich in Stellung und habe auf Bauernhöfen gearbeitet.“ Später lernte sie Schreibkraft auf der Volkswerft und hat sich dafür das Geld tagsüber beim Saubermachen im Ernst-Thälmann-Haus, dem Klubhaus der Volkswerft, verdient. Später habe sie als Kellnerin gearbeitet, wenn die Kinder im Bett waren.

In ihrer Ehe habe sich um alles gekümmert und immer viel gearbeitet, sagt sie. „Nach Pantelitz sind wir gekommen, weil wir die Gaststätte übernehmen haben. Doch das war nichts für meinen Mann. Nach zweieinhalb Jahren mussten wir aufgeben.“ Gisela Kämpke arbeitete dann in der LPG im Feldbau. Um mehr Geld für die Kinder zu verdienen, ging sie in den Stall.



Da hieß es aber oft auch Wochenende und Feiertag arbeiten, sie hatte zusätzlich Felder zu bestellen und kochte für ihre sechs Kinder frisches Essen und kümmerte sich um die Schularbeiten. „Ich habe auf vieles verzichtet, schon als Kind. Aber ich habe nie darüber nachgedacht“, sagt die kleine Frau mit den wachen Augen. Am liebsten sitzt sie zu ihrem Geburtstag zu Hause auf der Couch und alle ihre Kinder, Enkel, Urenkel und Ururenkel sitzen drumherum. Und dann weiß sie, dass sie alles richtig gemacht hat.

Dokumentiert von *Ulrike Sebert*

Freie Journalistin

Wenn Sie auch eine Geschichte zu erzählen haben, wenden Sie sich an uns:

Demokratie leben!

Parkweg 4

18442 Niepars

Telefon: 038 321 669 353

www.demokratie-leben-niepars.de

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie leben!

Informationen für die Gemeinde Niepars

Herzlich willkommen!

Wir begrüßen heute besonders die Bürger der ehemaligen Gemeinde Kummerow und Neu Bartelshagen!

Mit dem Tag der konstituierenden Gemeindevertretersitzung ist die Fusion der 3 Gemeinden vom Gesetz her vollzogen. Jetzt ist es unsere Aufgabe sie mit Leben zu füllen!

Es wird etwa im September die Wahl der jeweiligen Ortsvorsteher erfolgen, die in verschiedener Form vorbereitet wird.

Durch die Gemeindevertreter aus den jeweiligen Dörfern haben Sie, als Bürger der früheren Gemeinden, gute Voraussetzungen für die Suche nach geeigneten Kandidaten geschaffen.

Es können aber auch Vertreter vorgeschlagen werden, die bisher nicht für das Gemeindeparlament kandidiert haben.

Ihre Wunschkandidaten sollten allerdings schon ein gewisses Fundament an kommunalem Wissen und Kenntnisse von den bestehenden Problemen haben und bereit sein, sich ehrenamtlich (mit einer kleinen Aufwandspauschale) für die Belange der Bürger in Ihrem Bereich einzusetzen.

Mit diesen Voraussetzungen steigt die Qualität der Zusammenarbeit.

Die neue Gemeindevertretung



(Dirk Hedtke fehlt)



„Gespräche über Parteigrenzen hinweg“- unser Wille für die Zukunft!

„Bei der Arbeit!“



Bewilligungsbescheid

Am 2. Juli 2019 erhielten wir den Bewilligungsbescheid für unsere vollzogene Fusion.

Zitat: „Durch die Eingemeindung von Kummerow und Neu Bartelshagen in Niepars fallen zwei Gemeinden weg. Die Zukunftsfähigkeit der vergrößerten Gemeinde wurde ausreichend dargelegt. Hieraus ergibt sich ein Anspruch auf Gewährung einer Fusionszuweisung von insgesamt 800.000 Euro.“

„Die Auszahlung der Fusionszuweisung wird vom Landesförderinstitut M-V veranlasst. Sie erfolgt grundsätzlich in einem Betrag innerhalb von 6 Monaten nach Bekanntgabe der Entscheidung des Ministeriums für Inneres in Europa.“

Nach dem Fusionsvertrag wird ein großer Teil dieser Fusionsprämie in die Sicherung des Brandschutzes für diese beiden Gemeinden fließen.

Fußgängerüberweg in Niepars

Durch das größer gewordene Wohngebiet westlich der Gartenstraße gehen mehrere Kinder den Weg zur Schule.

Besorgte Eltern haben nach einer sicheren Überquerung der Gartenstraße Ausschau gehalten und sie nicht entdecken können.

Deshalb sind sie mit der Bitte nach einem Fußgängerüberweg an mich heran getreten.

Der bei der Straßenverkehrsbehörde gestellte Antrag wurde mit folgender Begründung abgelehnt:

„Entlang der Gartenstraße (L21) befindet sich auf der einen Seite ein Gehweg, gekennzeichnet durch Zeichen 239 und auf der anderen Seite ein gemeinsamer Geh- und Radweg, gekennzeichnet durch Zeichen 240. Somit würde der Fußgängerüberweg im Verlaufe eines gemeinsamen Fuß- und Radweges angelegt werden und das ist gemäß den Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen nicht zulässig.“

„Der Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung für einen Fußgängerüberweg in Niepars, Gartenstraße (L21) ist aus dem o.g. Grund abzulehnen.

Wir sind mit dieser Entscheidung unzufrieden, da für uns das Problem nicht gelöst wurde. Deshalb haben wir einen Antrag auf den Bau einer Fußgängerbedarfsampel gestellt.

Die Zukunft wird zeigen, ob wir damit erfolgreicher sind.

Fahrradtour



2018

Die diesjährige Fahrradtour findet am 17. August statt und führt über eine Gesamtlänge von ca. 30 km in die westliche Richtung von Niepars aus gesehen.

Treffpunkt ist wie immer um 10:00 Uhr an der Schule.

Abermals begleiten uns die Jugendlichen mit einem Versorgungsfahrzeug, so dass keiner Hunger und Durst leiden muss. Der Organisator, Dirk Hedtke, hat auch in diesem Jahr für einen kleinen Mittagsimbiss die Absprachen getroffen!

Nun hoffen wir bloß noch auf schönes Wetter, dann kann nichts mehr passieren.

Wer dann immer noch Lust hat kann gleich nach Lassentin weiter fahren.

Denn dort ist:

Seniorentreffen Lassentin

Ebenfalls am 17. August findet ab 14:00 Uhr in Lassentin das Seniorentreffen statt.

Alle Seniorinnen und Senioren, die wieder ein paar schöne Stunden bei gemütlichem Beisammensein erleben möchten und sich dabei mit Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst versorgen lassen möchten, sind herzlichst eingeladen. (s. Plakate in den Aushängen)

Wenn Sie ein Fahrproblem haben, melden Sie sich bitte im Amt bei Frau Burmeister unter der Nummer 038321 66117.

Jahresurlaub

Mein Jahresurlaub ist in der Zeit vom 7. August bis 3. September.

Bei dringenden Angelegenheiten kontaktieren Sie bitte Herrn Rolf Mathiszik oder Herrn Matthias Horn.

Bis dahin wünsche ich allen eine schöne Zeit.

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling

Wir gratulieren

Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag

am 09.08.

Herrn Siegmund und Frau Ingrid Schwerdtfeger
aus Groß Kordshagen

zum 65. Hochzeitstag

am 28.08.

Frau Ingrid und Herr Hans-Joachim Meyer
aus Steinhagen OT Negast

Altersjubilare

Groß Kordshagen OT Flemendorf

Frau Schmadlowski, Angelika am 24.08. zum 75. Geburtstag

Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Frau Kelch, Ursula am 06.09. zum 80. Geburtstag

Niepars

Frau Kohls, Dorchen am 18.08. zum 80. Geburtstag

Niepars OT Lassentin

Herrn Wojciechowski, Ulrich am 01.09. zum 70. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Herrn Callies, Horst am 19.08. zum 70. Geburtstag

Frau Dettmann, Johanna am 30.08. zum 85. Geburtstag

Frau Riedel, Heide-Marie am 09.09. zum 75. Geburtstag

Pantelitz

Frau Müller, Rita am 20.08. zum 75. Geburtstag

Steinhagen

Frau Weisheit, Inge am 11.08. zum 85. Geburtstag

Steinhagen OT Krummenhagen

Herrn Lux, Oskar am 06.09. zum 90. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Herrn Lange, Friedrich- am 16.08.

Wilhelm zum 75. Geburtstag

Frau Müller, Edith am 20.08. zum 90. Geburtstag

Frau Titze, Heidemarie am 20.08. zum 75. Geburtstag

Frau Müller, Dorothea am 26.08. zum 95. Geburtstag

Herrn Brüsewitz, Heinz am 27.08. zum 80. Geburtstag

Frau Trippel, Brigitte am 01.09. zum 70. Geburtstag

Frau Kesler, Annemarie am 05.09. zum 80. Geburtstag

Frau Kossow, Marianne am 09.09. zum 75. Geburtstag

Frau Michailova, Adelaida am 11.09. zum 80. Geburtstag

Wendorf OT Neu Lüdershagen

Herrn Böse, Dieter am 27.08. zum 70. Geburtstag

Zarrendorf

Frau Wittstock, Käte am 15.08. zum 80. Geburtstag

Herrn Piontek, Volkmar am 20.08. zum 70. Geburtstag

Herrn Pittner, Wilhelm am 20.08. zum 80. Geburtstag

Herrn Meier, Karl-Heinz am 28.08. zum 80. Geburtstag

Herrn Piehl, Hartmut am 12.09. zum 75. Geburtstag



Kultur und Freizeit

Für alle Zumba-Freunde

Seit Juni hat der ZUMBA Kurs Sommerpause.

Der neue ZUMBAKURS IN NIEPARS beginnt wieder ab dem **23.08.2019**

jeden Freitag

von **17:00 - 18:00 UHR**

in der Sporthalle Niepars

Die Karte für einen Kurs kostet 60 EURO, darin enthalten sind 10 feste Termine 1x die Woche der einzelne Stundenpreis bzw. eine Schnupperstunde beträgt 7,00 EURO

Anmeldungen bei mir, Alexis Gallardo unter der Nummer 0177 5441863

Veranstaltungskalender 2019

| Datum | Uhrzeit | Ort | Veranstaltung |
|----------------|-----------|------------------------------|---|
| Januar | | | |
| 11.01.2019 | 20:00 Uhr | Niepars Schulaula | Kabarett Sägefische |
| 12.01.2019 | 20:00 Uhr | Niepars Schulaula | Kabarett Sägefische |
| 16.01.2019 | 19:30 Uhr | Dörphus Langendorf | Landkino |
| 30.01.2019 | 18:30 Uhr | Dörphus Langendorf | Einwohnergemeinschaft |
| Februar | | | |
| 10.02.2019 | | Steinhagen | Winterwanderung Steinhagen-Negast- Krummenhagen |
| 22.02.2019 | 19:00 Uhr | Eulenhof Krummenhagen | Buch & Wein |
| 27.02.2019 | 19:30 Uhr | Dörphus Langendorf | Landkino |
| März | | | |
| 09.03.2019 | 14:30 Uhr | Niepars | Frauentagsfeier |
| 10.03.2019 | 15:00 Uhr | Lassentin | Frauentagsfeier |
| 10.03.2019 | 16:00 Uhr | Uwe Brauns Halle Negast | Platt „Carlo kümmt in 'Katalog“ |
| 23.03.2019 | | Uwe-Brauns Halle Negast | Negast tanzt |
| 27.03.2019 | 19:30 Uhr | Dörphus Langendorf | Landkino |
| April | | | |
| 14.04.2019 | 13:30 Uhr | Mühle Steinhagen | Frühlingserwachen |
| 18.04.2019 | 18:00 Uhr | Feuerwehr Wen- dorf | Osterfeuer |
| 18.04.2019 | 19:00 Uhr | Dörphus Langendorf | Osterfeuer |
| 18.04.2019 | | Park | Zarrendorf |
| 20.04.2019 | 16:00 Uhr | Park Niepars | Ostereiersuchen |
| 20.04.2019 | 17:00 Uhr | Lassentin | Osterfeuer |
| 21.04.2019 | | Obermützkow | Osterfeuer |
| 27.04.2019 | 19:30 Uhr | Gemeindezentrum Pantelitz | Kabarett „Die Sägefische“ |
| Mai | | | |
| 01.05.2019 | 10:00 Uhr | Park Niepars | Musikalischer Früschoppen |
| 04.05.2019 | 08:00 Uhr | Feuerwehr Wendorf | Subbotnik |
| 18.05.2019 | | Negast | Fischfest |
| 30.05.2019 | 14:00 Uhr | Lassentin | Radtour zum Bodden |

Juni

| | | | |
|------------|----------------------|----------------------|-------------------------|
| 01.06.2019 | 14:00 Uhr | Park Niepars | Kinder- und Parkfest |
| 01.06.2019 | 10:00 Uhr | Feuerwehr Wendorf | Kindertag |
| 08.06.2019 | 14:00 Uhr | Neu Bartelshagen | Tonnenabschlagen |
| 09.06.2019 | | Kummerow | Tonnenabschlagen |
| 15.06.2019 | | Obermützkow | Fahrzeugtreffen |
| 22.06.2019 | 21:00 Uhr | Lassentin | Tanzveranstaltung |
| 22.06.2019 | 11:00 - 16:00 Uhr | Krummenhagen | Dorffest |
| 29.06.2019 | | Jakobsdorf | Dorffest |

Juli

| | | | |
|------------|-----------|-----------------------|-------------------------|
| 16.07.2019 | 18:30 Uhr | Endingen | Endinger Parkkonzert |
| 20.07.2019 | | Sportplatz Niepars | Rock am Platz |

August

| | | | |
|------------|-----------|----------------------------------|---------------------------|
| 03.08.2019 | 14:00 Uhr | Lassentin | Radtour und Kinderfest |
| 05.08.2019 | 07:00 Uhr | Pantelitz | Hansaparkfahrt |
| 10.08.2019 | 18:00 Uhr | Berthke | Dorffest |
| 17.08.2019 | 15:00 Uhr | Pantelitz | Dorffest |
| 17.08.2019 | 14:00 Uhr | Lassentin | Seniorentreffen |
| 17.08.2019 | 14:30 Uhr | Sportplatz Neu Lüdershagen | Dorffest |
| 24.08.2019 | 15:00 Uhr | Lüssow | Dorffest |
| 31.08.2019 | | Steinhagen | Dorffest |

September

| | | | |
|------------|-----------|-----------|-------------|
| 28.09.2019 | 15:00 Uhr | Lassentin | Drachenfest |
|------------|-----------|-----------|-------------|

Oktober

| | | | |
|------------|--|-------------|-------------|
| 02.10.2019 | | Obermützkow | Herbstfeuer |
|------------|--|-------------|-------------|

November

| | | | |
|------------|--|---------|----------------------------|
| 30.11.2019 | | Niepars | Weihnachts- markt SV 93 |
|------------|--|---------|----------------------------|

Dezember

| | | | |
|------------|-----------|-------------|------------------|
| 14.12.2019 | 14:00 Uhr | Obermützkow | 11. Adventsmarkt |
|------------|-----------|-------------|------------------|

Ferienfreizeiten

Demokratie
leben!

In den beiden ersten Ferienwochen konnten wir wieder viele Kinder aus dem gesamten Amtsbereich begrüßen, die an dem Theaterworkshop und an dem Selbstverteidigungskurs teilgenommen haben.





Zwei spannende Wochen liegen hinter uns und schon jetzt planen wir die **Herbstferien 2019**.

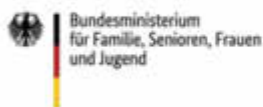
Diese „neue Theaterwerkstatt“ findet vom 7. bis zum 11. Oktober wieder im Jugendclub Niepars statt. Jeweils in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen können wir Kinder nur noch nach vorheriger schriftlicher Anmeldung annehmen.

Auch wird ein Unkostenbeitrag von 5 € erhoben. Dafür gibt es fünf Tage Frühstück, Mittagessen und frisches Obst.

**Anmeldung unter:
Demokratie leben!
Parkweg 4
18442 Niepars
Telefon 0178 3932360**

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Kunstaussstellung

Demokratie leben!

Am 10. Juli 2019 konnten wir unsere erste Vernissage im Amtsgebäude eröffnen. Die Künstlerinnen und Künstler um die Kunstgruppen aus Pütte und Niepars mit Rainer Herold, der seine Schülerinnen und Schüler in unterschiedliche Techniken einweihte und Regina Apitz mit einer Kalligraphiewerkstatt, stellen ihre Werke noch bis Ende des Jahres in der Eingangshalle, auf den Treppen und den Fluren aus.

Schön war, dass wir nahezu 50 Gäste hatten, das Interesse an den Bildern war groß. Mit diesem Ansturm hatten wir nicht gerechnet.






Im Rahmen des Bundesprogramms



Gefördert von



Für Vielfalt und Demokratie e.V.



Auch in diesem Jahr planen wir wieder ein Fest. Gemeinsam mit der Jugendkunstschule Vorpommern-Rügen, daher wird es diesmal ein Fest der Kulturen und der Kunst sein.

Es findet am

**7. September 2019 ab 15 Uhr
im Parkweg 4 in Niepars**

statt.

Wir planen ein überregionales Kunstangebot mit Musik, Tanz und unseren regionalen Künstlern vor Ort. Alle Einwohner, Vereine, Initiativen - nicht nur des Amtsbereiches - sind eingeladen, um bei Livemusik und internationaler Küche miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Teilnahme und wie immer sind weitere eigene Ideen willkommen.

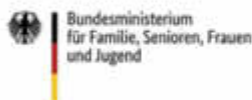
Jugendkunstschule Vorpommern-Rügen und das Projekt „Demokratie leben!“
Parkweg 4
18442 Niepars
Telefon: 038 321 669 353
www.demokratie-leben-niepars.de



Der Rede von unserer scheidenden Amtsvorsteherin Iris Basinski wurde gespannt gelauscht.

**Demokratie leben!
Parkweg 4
18442 Niepars
Telefon: 038 321 669 353**

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!



Dorffest

Gemeinde Pantelitz

16.8.2019 Freitag

20 Uhr Orgelkonzert in der Pütter Kirche. Eintritt frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



17.8.2019 Samstag

15 Uhr Eröffnung am Pütter See durch den Bürgermeister
Kinderfest mit Kletterwand, Zorbing, Kinderschminken u.v.m.

15.30 Uhr

Auftritt Singender Seemann und Musik mit DJ Sven

Kaffee, Kuchen, Imbiss

ab 19 Uhr Tanz

23 Uhr „Heiße Show“ mit FeuerFine



24 AUG 2019

LANGENDORF AM DÖRPHUS

DORF FEST
Gemeinde Lüssow

HIGHLIGHTS:

- Tischtennisturnier
- Kaffee & Kuchen
- Kinderprogramm
- Wurst
- Getränke
- Musik
- u.v.m.

ab 10.00 Uhr

weitere Infos auf GEMEINDE-LUESSOW.DE

Seniorentreffen

Wann: 17.08.2019 um 14:00Uhr
Wo: Gemeindezentrum Lassentin
Beim gemütlichen Kaffeemittag mit dem Duo Möller & Müller.
Auch mit musikalischer Unterhaltung.
Alle Senioren aus den umliegenden Gemeinden sind rechtherzlich eingeladen.

Gemeindefest in Lüssow am 24.08.2019

Wir laden ein zum TT-Turnier im Dörphus in Langendorf.

Beginn: Samstag, 24.08.2019
9.30 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Anmeldung bis 16.08.2019 – 20.00 Uhr

per

Mail: Buergemeister@Gemeinde-Luessow.de
oder
Telefon: 0176 81725296

Spätere Anmeldungen können wegen der Turniervorbereitung nicht berücksichtigt werden.
Mindestalter 12 Jahre
Bitte Hallenturnschuhe mit heller Sohle verwenden.

Die nächste Ausgabe „Nieparser Amtskurier“
erscheint am Freitag, dem 13. September 2019.
Redaktionsschluss im Amt Niepars ist der 26. August 2019.

Vizeweltmeister aus Zarrendorf

Ben Ernst, ein Jugendlicher aus der Zarrendorfer Waldstraße mischt erneut in der Weltelite des Speedway Motorsports mit. Nachdem er 2018 Speedway Junioren Weltmeister und Langbahn Junioren Vize Weltmeister wurde, bestätigte er in diesem Jahr, dass er in die Weltspitze gehört. Nach einem langen Rennwochenende in Dänemark musste sich Ben im Finale nur dem dänischen Lokalmatador geschlagen geben und gewann mehr als verdient die Silbermedaille. Wir gratulieren Ben Ernst, seinem Team, seiner Familie und all seinen Unterstützern zu diesem großartigen Erfolg. Wir sind sehr stolz auf diese Erfolge und bleiben gespannt, wie sich die Karriere weiterentwickelt.

Christian Röver

Bürgermeister Zarrendorf



Mühlennachrichten

Besucherrekord zum Mühlenfest 2019

Es ist geschafft! 14 Tage vor Pfingsten hatte die Mühle die neue Rollbahn, ihre Haube und die Flügel wieder. Über 1130 Gäste kamen dann am Pfingstmontag zum Mühlenfest nach Steinhagen. Zur Eröffnung um 10:00 Uhr begrüßte die Mühlenvereinsvorsitzende Waltraut Methling alle Händler und Gäste. Sie dankte nochmals allen Förderern und Unterstützern der Mühle. Stündlich wurden die neuen Gäste und Besucher informiert was auf dem Mühlengelände alles los ist. Immer wieder betonte Frau Methling die Wichtigkeit zur Erhaltung von technischen Denkmälern. So dankte sie ihren ehrenamtlichen Mitgliedern für ihre Leidenschaft, Ausdauer und auch Zeit., um unsere Mühle für die nächsten Generationen zu erhalten. Besonders eifrig arbeitete Horst Klawitter in den letzten Wochen gemeinsam mit dem Mühlenbauer Martin Zecher. Vielen Dank!

So gestaltete sich unser Fest wieder zu einem Anziehungspunkt für Einheimische, Gäste aus dem Umland und sogar Urlaubern aus anderen Bundesländern. Auch das Wetter spielte, trotz schlechter Vorhersage, mit, so dass die Gäste länger als üblich bei uns verweilen konnten. Großer Andrang herrschte bei den Mühlenführungen durch die Mühle, interessiert kletterten Viele bis unter die Haube, um die neue Rollbahn zu sehen. Für gute musikalische Stimmung sorgte wieder das Duo „Ilka und Franz - Die Stimmen des Nordens“. Dafür ebenfalls ein großen Dank für die jahrelange Treue zum Mühlenfest. Bedanken möchten wir uns für die Spenden zum Mühlenfest bei Renate und Karl-Heinz Staschulat, Eiscafé Petrik aus Franzburg, Herrn Rudolf Kabiersch sowie den Mühlenbauer Zecher. Am Ende des Festes waren sowohl die Händler als auch die Vereinsmitglieder und Helfer/Innen sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. Die nächste Veranstaltung wirft ihren Schatten schon voraus. Der „Tag des offenen Denkmals“ steht für den 08. September 2019 an. Neben Führungen durch die Mühle laden wir unsere Besucher zum Verzehr von Schmalzbröten und Spezialitäten aus unserem Backofen ein.

Glück auf

Waltraut Methling



Es war wieder soweit ...

Am 14.06.2019 starteten wir mit der Jugend- und Kinderfeuerwehr, wie auch die Jahre zu vor, ins Kreiszeltlager nach Prora um zwei tolle Tage zu erleben.

Nachdem die Zelte bezogen waren, nutzen wir noch das schöne Wetter zum Baden und ließen den Abend mit einer Disko ausklingen.

Am nächsten Tag mussten die Kinder und Jugendlichen ihr Können bei der Strandchallenge und den Spielen auf der Empore beweisen. Jede Feuerwehr musste eine Station auf der Empore besetzen. Wir mussten Eierpappen stapeln, Memory spielen, Türme bauen und vieles mehr.

Nach dem leckeren Grillabend fand der Kreativteil der Lagerolympiade statt, wo die Feuerwehr zum Thema: „In Prora brennt der Zuckerhut.“ sich präsentieren konnten.

Sonntagmorgen bauten wir die Zelte ab und machten uns für die Abfahrt bereit. Nach der Siegerehrung fuhren wir nach Hause und die Kinder hatten viel zu erzählen. Unsere Kinder und Jugendlichen belegten schöne Plätze, wir sind sehr stolz auf Sie.

| | |
|-------------------|---|
| Kinderfeuerwehr 1 | 10. Platz bei der Strandchallenge |
| Kinderfeuerwehr 2 | 7. Platz bei der Strandchallenge |
| Jugendfeuerwehr 1 | 4. Platz bei der Strandchallenge |
| Jugendfeuerwehr 2 | 19. Platz bei der Strandchallenge |
| Kinderfeuerwehr | 3. Platz bei Sport & Spiel |
| Jugendfeuerwehr | 8. Platz in der Gesamtwertung |
| Betreuerteam: | 1. Platz in der Gesamtwertung zusammen mit den Süderholzern |

Im nächsten Jahr sind wir bestimmt wieder dabei.



Doreen Rieck – Jugendfeuerwehr Steinhagen

DORFFEST 31.08.2019

in Steinhagen am Dorfgemeinschaftshaus

ab 10:00 Uhr auf dem Sportplatz Fußballspiele der E- und C-Jugend, Herren Ü35 und der Männer

14:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister
Anmeldung Tonnenabschlagen

14:30 Uhr Tonnenabschlagen Kinder (4 – 7 Jahre laufend – Startgebühr 1,00 €)

15:00 Uhr Tonnenabschlagen Jugendliche (8-14 Jahre mit Fahrrad – Startgebühr 1,00 €)

16:00 Uhr Tonnenabschlagen Erwachsene (Startgebühr: 5,00 €)

17:00 Uhr Tombola

Spaß und Spiel für die Kinder
Hüpfburg, Kinderschminken und viele andere Überraschungen

Kaffee und Kuchen,
ab 18:00 Uhr Leckerer vom Grill und aus dem Ofen

20:00 Uhr Tanz für Jung und Alt

Ein Teil der Einnahmen kommt einem sozialen Zweck in der Gemeinde zu Gute.

Herbstfeuer mit dem Dorfverein an der Mühle

Am 15. September von 13:30 - 17:00 Uhr findet wieder unser alljährliches Herbstfeuer an der Mühle in Steinhagen statt. Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Dazu werden noch kreative Küchenfeen gesucht, die ihre Schätze von selbstgemachten Marmeladen, Chutneys, Dips, Likören, Säften usw. präsentieren möchten.

So haben alle die Möglichkeit Rezepte auszutauschen oder auch selber Tipps zu geben.

Die beste Kreation wird durch die Besucher ausgewählt und prämiert.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen bis zum 10. September bei Frau Sprycha 0176 70041794 oder Frau Lewing 0160 8108407.

Dorfverein Steinhagen-Negast- Krummenhagen e. V.

Schul- und Kitanachrichten

Abwurfballturnier der Grundschulen

Beim 24. Abwurfball-Turnier der Grundschulen in Steinhagen starteten 6 Schulmannschaften aus dem Landkreis. Bei optimalen Bedingungen wurden auf 2 Spielfeldern sehr spannende Begegnungen ausgetragen. Das Team der Grundschule Steinhagen zeigte eine ausgezeichnete Mannschaftsleistung, das Zusammenspiel klappte von Spiel zu Spiel immer besser. 4 Spiele konnten durch viel Einsatz und Können gewonnen werden. Nur dem späteren Turniersieger der Grundschule Grammendorf musste man sich geschlagen geben.



- Endstand:
1. Grundschule Grammendorf
 2. Grundschule Steinhagen
 3. Grundschule Niepars
 4. Grundschulteil Tribsees
 5. Grundschule Altenpleen
 6. Grundschule Franzburg

Unsere Zweitplatzierten:



J. Harnisch

IMPRESSUM:

Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.045 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer

Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte-Niepars

im August - September 2019

Gottesdienste:

| | | |
|-------------------------------------|-----------|------------------------------------|
| 10.08. (Sonnabend) | 18:00 Uhr | Niepars Lesegottesdienst |
| 18.08. | 09:30 Uhr | Pütte Gottesdienst zum Schulanfang |
| 24.08. (Sonnabend) | 19:30 Uhr | Niepars Gottesdienst mit Abendmahl |
| 01.09. | 09:30 Uhr | Pütte Predigtgottesdienst |
| 08.09. | 09:30 Uhr | Niepars Predigtgottesdienst |
| 15.09. | 09:30 Uhr | Pütte Gottesdienst mit Abendmahl |

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

| | |
|------------------------------------|--|
| Kirchenkaffee: | Dienstag, 13.08. um 15 Uhr in Niepars Dienstag, 10.09. um 15 Uhr in Niepars |
| Chor: | donnerstags um 19:30 Uhr in Pütte |
| Christenlehre: | Im Gottesdienst zum Schulanfang am 18.08. wird der Termin für die Christenlehre bekannt gegeben. |
| Konfirmanden: | Mittwoch, 21.08. um 17:00 Uhr Treffen zur Terminabsprache |
| Arbeitsgruppe Gottesdienst: | Mittwoch, 14.08. um 19:30 Uhr in Pütte |
| Kirchengemeinderat: | Mittwoch, 11.09. um 19:30 Uhr in Pütte Mittwoch, 21.08. um 19:30 Uhr in Pütte Mittwoch, 18.09. um 19:30 Uhr in Pütte |

Unregelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

„Moment mal“ - eine halbe Stunde mit Gott dienstags (13.08., 27.08., 03.09. und 17.09.) in der Nieparser Kirche um 18:30 Uhr Andachtszeit

Orgelsommer

Der Berliner Konzertorganist Achim Thoms kommt am Freitag, den 16. August um 20:00 Uhr zu uns in die Pütter Kirche mit seinem Programm „Sahara“. Darin begegnen uns Improvisationen, die uns in die Welt des Tango, Jazz und Flamenco entführen. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

SAHARA
DAS ORGELKONZERT

TANGO

jazz

Flamenco

Orgel Improvisationen:
Achim Thoms

Am Freitag, dem 20. September 2019 um 20:00 Uhr wird Martin Rost, Kantor von St. Marien Stralsund, in Pütte zu Gast sein und ein Orgelkonzert geben.

Feuerwehrrnachrichten

Rauchdemohaus in Zarrendorf

Am 20.07.2019 führte die Zarrendorfer Kinderfeuerwehr eine Zusatzausbildung durch. Zusätzlich nahmen auch Mitglieder unserer sowie der Elmenhorster Jugendfeuerwehr teil. Zu Gast war Maik Arlt, der 1. stellv. Kreisjugendfeuerwehrwart V-R. Im Gepäck hatte er ein Rauchdemohaus. Mit seinen Ausführungen konnten die Teilnehmer realitätsnah beobachten, wie schnell sich Brandrauch durch offene Türen ausbreitet und wie ein Rauchmelder rechtzeitig Alarm auslösen kann. Natürlich hatte er auch Ratschläge für das richtige Verhalten, z. B. wenn man auf Grund des Brandrauches die eigene Wohnung nicht mehr verlassen kann. Weiterhin konnten mit dem Rauchdemohaus Brandgefahren im Haushalt anschaulich gezeigt werden.

Christian Röver



Großbrand auf Schrottplatz in Duvendiek - Wir sagen Danke!

Am 30.06.2019 kam es gegen 10:00 Uhr zu einem Brand auf dem Schrottplatz in Duvendiek.

Schon von Weitem war die starke Rauchsäule am Himmel zu erkennen und uns allen war klar, dass dies ein sehr anstrengender Einsatz wird.

Auf dem Schrottplatz standen knapp 300 Pkw in Flammen. Aus diesem Grund mussten wir mehrere Feuerwehren nachalarmieren.

Neben der Berufsfeuerwehr Stralsund waren 14 Freiwillige Feuerwehren mit über 150 Feuerwehrmännern und -frauen im Einsatz. Aber auch das Technische Hilfswerk, der Katastrophenschutz, der Rettungsdienst, die Polizei und die DRK-Bereitschaft Stralsund waren vor Ort, um uns tatkräftig zu unterstützen.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Niepars und besonders ich als Einsatzleiter, möchten uns bei allen Beteiligten für die großartige Unterstützung und tolle Zusammenarbeit bedanken, auch im Namen unserer Bürgermeisterin Frau Bärbel Schilling.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Anwohnern, egal ob aus Duvendiek oder den umliegenden Ortschaften. Es ist nicht selbstverständlich die eigenen Vorräte von bspw. Getränken den Einsatzkräften zur Verfügung zu stellen oder bei der Verpflegung der Einsatzkräfte mitzuhelfen.

Ebenfalls danken möchte ich den Mitarbeitern der Tankstelle in Martensdorf, die Bockwurst und Getränke bereitgestellt und für eine schnelle Bedienung beim Tanken unserer Reservekanister gesorgt haben.

Dieser Tag hat aber leider auch gezeigt, dass wir in den Feuerwehren starke Personalprobleme haben.

Ich möchte Sie zu diesem Anlass noch einmal bitten, sich zu überlegen, in Ihre Freiwillige Feuerwehr vor Ort einzutreten und nicht nach Feierabend das Gartentor hinter sich zu verschließen und zu denken: „Mir passiert so etwas eh nicht.“

Es wird jeder gebraucht, von Führungskraft bis zum Atemschutzgeräteträger, der aktiv das Feuer löscht. Für jeden ist eigentlich der passende Einsatzbereich vorhanden. Es ist nicht auszudenken, was passiert, wenn das Sterben der Feuerwehren weitergeht.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Sommer und eine schöne Urlaubszeit.

Mit freundlichem Gruß

Benjamin Lange

Niepars, Ringstraße 2 a - b
3-Raum-Wohnung 59,70 qm
Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Gartenstraße 65 / 67
2-Raum-Wohnung 55,40 qm
Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19
2-Raum-Wohnung 43,50 qm
Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz, Hauptstraße 24 a/b
2-Raum-Wohnung 66,00 qm (frei ab 01.09.2019)
Verbrauchsausweis; 147,6 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp
Sekretariat

Altvogel mit Küken - Knut Fischer

Das Leben der Kraniche

Die Getreideernte ist in vollem Gange. Auf den Stoppelfeldern sammeln sich die einheimischen Nichtbrüter und Familienverbände.

Die rechte Zeit die „Tänzer des Nordens“ den Naturfreunden etwas näher vorzustellen. Dazu möchten wir Sie am Dienstag, den 13. August um 20:00 Uhr ins NABU-Kranichzentrum, Lindenstr. 27, 18445 Groß Mohrdorf zur Bildershow „Das Leben der Kraniche“ von Anne Kettner einladen.

Früher als Kranich-Rangerin und heute als wissenschaftliche Mitarbeiterin ist Anne Kettner den Kranichen immer wieder begegnet.

Auf ihrer Bilderreise möchte sie mit ihren Zuhörern in das Leben der Kraniche eintauchen. Dabei erzählt sie wie die Kraniche vom flauschigen Federbällchen zu den größten heimischen Vogel heranwachsen und welchen Herausforderungen sie dabei begegnen.

Auf der multimedialen Exkursion geht es im Frühjahr und Herbst zu den Rastplätzen in der Vorpommerschen Boddenlandschaft und weiter in die Überwinterungsgebiete. Nehmen Sie teil an einer Bilderreise durch das faszinierende Leben unserer heimischen Zugvögel!

Das NABU-Kranichzentrum ist im August täglich von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet. Sie sind herzlich willkommen! Weitere Informationen finden Sie unter www.kraniche.de.

Karsten Peter
Mitarbeiter NABU-Kranichzentrum



Verschiedenes

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32
18461 Richtenberg
Tel.: 038322 536-0
Fax: 038322 536-99
E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23
2-Raum-Wohnung 51,72 qm
3-Raum-Wohnung 61,48 qm
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11
3-Raum-Wohnung 63,10 qm
Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des Stasi-Unterlagen-Archivs im August 2019

- Mi., 07. August 2019** Bürgerberatung
13:00 - 17:00 Uhr **Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**
Societät Rostock maritim
(ehemaliges Schifffahrtsmuseum)
August-Bebel-Str. 1
18055 Rostock
- Di., 13. August 2019** Bürgerberatung
13:00 - 17:00 Uhr **Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**
19:00 Uhr *Vortrag und Podiumsdiskussion*
Fluchtroute Warnemünde - Dänemark
Flüchtlinge, Fluchthelfer und die Stasi
Referent: Jesper Clemmensen
(Autor, Dänemark)
Podium: Jesper Clemmensen,
Dietrich Rohrbeck
(Zeitzeuge), Prof. Hanns Stephan Wüst
(Zeitzeuge)
Moderation: Burkhard Seidel (Journalist)
Café „Ringelnatz“
Alexandrienenstraße 60
18119 Rostock-Warnemünde
(Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Heimatmuseum Warnemünde und der Hansestadt Rostock)
- Mi., 28. August 2019** *Vortrag und Gespräch*
19:00 Uhr **Warnemünde geheim**
Stasi-Stadtgeschichte(n), Teil 2
Referent: Dr. Michael Heinz
(Historiker, BStU)
Heimatmuseum Warnemünde
Alexandrienenstraße 31
18119 Rostock-Warnemünde
(Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Heimatmuseum Warnemünde.
Wiederholung des Vortrags vom 05.06.2019)

Das fleißige Lieschen

Die Honigbiene im Porträt

Die Honigbiene (*Apis mellifera*) ist etwas ganz Besonderes: Sie kann nur im Verband existieren und überleben. Eine einzeln gehaltene Honigbiene wird trotz bester Haltung und Pflege schon nach kurzer Zeit sterben, denn sie benötigt den sozialen Kontakt mit ihren Artgenossen.



Honigbienenvölker sind in der Lage, als Volk mit rund 20.000 Bienen zu überwintern. In dieser Zeit ernähren sie sich von den im Sommer angelegten Honigvorräten (oder von dem anstelle des durch den Imker entnommenen Honigs gefütterten Zucker-

wasser). Die Königin bleibt in dieser so genannten Wintertraube stets in der warmen Mitte, denn die Bienen heizen mit ihrer Flugmuskulatur und bewahren das Volk vor dem Erfrieren. Im Frühjahr beginnt mit dem ersten Ausflug (ab zehn Grad Celsius) das Brutgeschäft. Die Königin legt wieder Eier und zwar bis zu 2000 pro Tag. Die daraus schlüpfenden Larven werden von den Arbeiterinnen (deren Zahl im Sommer auf bis zu 60.000 steigt) bis zur Verpuppung gepflegt und gefüttert. Die aus dem Kokon schlüpfende Honigbiene lebt bis zu vier Wochen und wird erst am Ende ihres Lebens zum ersten Mal zum Sammeln ausfliegen. Davor arbeitet sie im Stock als Ammenbiene und beim „Wachschutz“.

Honigbienen sind wichtige Bestäuber, insbesondere für die Massentrachten und damit für die Landwirtschaft unentbehrlich. Zahlreiche Nutzpflanzen sind auf ihre Bestäubung angewiesen; der Honig selbst ist zwar ein leckeres, aber im Wert eigentlich unbedeutendes Beiprodukt ihrer Tätigkeit. Leider haben Bienenkrankheiten wie die Varroa-Milbe ihr Überleben ohne imkerliche Pflege unmöglich gemacht. Mit dem Rückgang der Imkerei stirbt also auch die Honigbiene. Als Konsument kann man dem am besten begegnen, wenn man den Imker vor Ort unterstützt - weder der Honig im Kaufhaus noch der im Bioladen sind so gut wie der vom Imker um die Ecke.



Vorpommernhus Klausdorf e. V., Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf, Tel: 038323 81442, 038321 60567 www.vorpommernhus.net, service@vorpommernhus.net, nicke@zimkendorf.de

Samstag, 07. 09. 2019, 20:00 Uhr

Stefan Waghübinger

„Jetzt hätten die guten Tage kommen können“



Ein neuer gast auf der Bühne des Vorpommernhus in Klausdorf. Seit dem Jahr 2009 tourt Stefan Waghübinger über die Kabarettbühnen Deutschlands. Außerdem war es in unzähligen Fernsehshows, von der „Anstalt“ im ZDF bis zu Aufzeichnungen seines Soloprogrammes in 3 sat zu sehen.

In seinem dritten Liveprogramm hat es Stefan Waghübinger ganz nach oben geschafft. Auf dem Dachboden der Garage seiner Eltern sucht er eine leere Schachtel und findet den, der er mal war, den, der er mal werden wollte und den, der er ist. Die Crew des Vorpommernhus wird sich bemühen, die Bühne des Hauses ebenfalls mit einer „Dachbodenatmosphäre“ auszustatten.

Es wird also eng zwischen zerbrechlichen Wünschen und zerbrochenen Blumentöpfen, zumal da noch die Führer der großen

Weltreligionen und ein Eichhörnchen auftauchen. 90 Minuten glänzende Unterhaltung trotz verstaubter Oberflächen. Aber Vorsicht, zwischen den morschen Brettern geht es in die Tiefe.

„Es ist tieftraurig und zugleich zum Brüllen komisch, banal und zugleich verblüffend geistreich, zynisch und zugleich warmherzig. Vor allem aber ist es eins: verdammt gut.“

Böblinger Bote

„Federleicht und geschliffen Es gibt nur wenige Kabarettisten, die es mit Waghubingers Formulierungskunst aufnehmen können- und es gibt nur ganz wenige Kollegen, bei denen geschliffenen Texte so federleicht durch den Saal schweben.“ Allgemeine Zeitung Mainz

„Plötzlich hat man keinen Boden mehr unten den Füßen und dann hat man Angst ohne Grund“ (aus: „Jetzt hätten die guten Tage kommen können“)

Tickets:

Tourismuszentrale Stralsund www.reservix.de

Direkt im Vorpommernhus: 038323 81442

Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf



Vorpommernhus Klausdorf e. V., Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf, Tel: 038323 81442, 038321 60567, www.vorpommernhus.net, service@vorpommernhus.net, nicke@zimkendorf.de

Samstag, 31. 08. 2019, 20:00 Uhr

Boogie Trap

„Der Tanzabend mit Musik im Stil der Fünfziger“



Diese Band, die schon mehrfach im Großraum Stralsund aufspielte und das Publikum verzückte, spielt zum ersten Mal im Vorpommernhus.

Boogie Trap sind drei wilde Kerle, Ren& Atze und Tim aus Greifswald, die das Leben mit einer Extraportion Humor genießen. Der erfrischende Zeitgeist der 50er Jahre - eine Mischung aus „Rat Pack“, Bill Haley, Elvis und Co. - zieht jedes Publikum in seinen Bann. Echte Gefühle und rasante Songs verführen zum Tanzen und zum Lachen. Herrlich frisch und mächtig stürmisch: Boogie Trap befreit! Und die Musik geht in die Beine.

Das Repertoire besteht zu 100% aus eigenen Songs, selbstverständlich würzt Boogie Trap auch gerne mal mit ein paar bekannten Covern nach.

Der Stil stellt eine Gratwanderung zwischen Rockabilly der 50er - Rock'n'Roll - Jazz und Blues dar. Die Truppe ist eine Tanzband. Sie sieht es als Pflicht an, das Publikum zum Tanzen zu swingen und zu bringen.

Und eine volle Tanzfläche, das wollen sie auch gerne im Vorpommernhus erleben.

Tickets:

Tourismuszentrale Stralsund

www.reservix.de

Direkt im Vorpommernhus: 038323 81442

Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf

Die Kirchen am Bodden

Evangelisches Pfarramt Kenz (Bodstedt-Flemendorf-Kenz)
Alle Termine und Veranstaltungshinweise sind auch einzusehen unter der Homepage: www.kirchen-am-bodden.de.

Gottesdienste

| | | Bodstedt | Flemendorf | Kenz |
|--------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------|--|
| 04.08. | 7. Sonntag nach Trinitatis | 10:30 Uhr mit Kirchenkaffee | | 09:00 Uhr |
| 17.08. | Sonnabend | 11:00 Uhr Taufgottesdienst | | |
| 18.08. | 9. Sonntag nach Trinitatis | 10:30 Uhr mit Kirchenkaffee | 09:00 Uhr | |
| 25.08. | 10. Sonntag nach Trinitatis | | | 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang |

Goldene Konfirmanden gesucht

Goldene Konfirmation in Bodstedt, Flemendorf und Kenz

In den Kirchen am Bodden (Bodstedt, Flemendorf und Kenz) werden in diesem Jahr wieder Goldene Konfirmationen gefeiert. Eingeladen dazu sind vor allem jene, die 1967 bis 1969 in diesen Kirchen konfirmiert worden sind. Auch wer vor 50 oder mehr Jahren dort konfirmiert wurde, heute in den Dörfern der Kirchengemeinde wohnt und noch nicht das Jubiläum der Goldenen Konfirmation efeiert hat, ist herzlich willkommen.

Längst wohnen nicht mehr alle damals Konfirmierten in den Dörfern der alten Kirchspiele. Zudem tragen viele Frauen durch ihre Heirat andere Familiennamen. Gesucht werden darum neben den Jubilaren auch ehemalige Mitschüler oder Dorfbewohner, die wissen, wo die in Bodstedt, Flemendorf und Kenz Konfirmierten heute leben.

Die Goldene Konfirmation in der Kirche von Flemendorf findet am 14. September, in Bodstedt am 15. September und in Kenz 20. Oktober statt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kirchenbüro Kenz
Telefon 038231 83558

**Regelmäßige Veranstaltungen
(Region Flemendorf und Kenz)**

| Veranstaltung | Zeit | Ort |
|----------------------|---|---------------------------|
| Chor | Montag um 20:00 Uhr (nicht in den Schulferien) | Pfarrhaus Kenz |
| Seniorenspport | Dienstag um 13:45 Uhr | Sommerpause bis September |
| Kindersingkreis | Dienstag von 16:00 - 17:00 Uhr (wieder ab 13.08.2019) | Pfarrhaus Kenz |
| Flötenkreis Kinder | Dienstag um 17:00 Uhr (nicht in den Schulferien) | Pfarrhaus Kenz |
| Handarbeit | Mittwoch um 19:30 Uhr (wieder ab 21.08.2019) | Pfarrhaus Kenz |
| Flötenkreis | Donnerstag um 20:00 Uhr (nicht in den Schulferien) | Pfarrhaus Kenz |
| Kirchenkino | Sommerpause bis September | Pfarrhaus Flemendorf |
| Gemeindenachmittag | Sommerpause bis September | Pfarrhaus Kenz |

| | | |
|-------------------|------------------------------|----------------|
| Kinderkirchenkino | 23. August um 17:00 Uhr | Pfarrhaus Kenz |
| Kindernachmittag | Sommerpause bis September | |
| Junge Gemeinde | Sommerpause bis September | Pfarrhaus Kenz |
| Konfirmandentreff | Sommerpause bis September | Pfarrhaus Kenz |

Mit freundlichen Grüßen

Dorina Kruse

Pfarramtsassistentin

Telefon: 038231 83558

E-Mail: gemeindebuero.kenz@t-online.de

Brunnenaue 4

18314 Kenz